

training bulletin update

Für PADI *EUROPE*-Mitglieder

Ausgabe 3/1999

Ein Training und Education Update von PADI International und PADI *EUROPE* von Jean-Claude Monachon, Vice-President, Training, Education & Membership

PADI *EUROPE*

Oberwilerstrasse 3
CH-8443 Hettlingen
Schweiz

Tel. +41 (0)52-304 14 14

Fax +41 (0)52-304 14 99

Internet:

<http://www.PADI.com>

E-Mail:

training@padi.ch

member@padi.ch

überblick

"Discover the Blue Planet" ersetzt die "Discover Scuba Diving Registrierungs-Broschüre"

Spezialkurs "Suchen & Bergen":
Wiederholungsfragen-Antwortschlüssel jetzt verfügbar

PADI Instructor Manual:
Aktualisierungen und Fehlerkorrekturen im Internet verfügbar

Allgemeine Standards und Training Bulletin:
Übersetzungen verfügbar

Kontaktinformationen

E-Mail Adressen

Klarstellungen

Häufig gestellte Fragen

WICHTIG

**das training
bulletin update
muss unbedingt
gelesen werden!**

Dieses Update ist das Hauptkommunikationsmittel zwischen PADI und dir. Es kündigt wichtige Ausbildungsstandards sowie Verfahrensänderungen an und gibt Klarstellung zu bereits bestehenden. Denke daran, dass du dich mit deiner Erneuerung als PADI-Mitglied dazu verpflichtest, mit den neuen Standards Schritt zu halten, indem du die Informationen in den vierteljährlich erscheinenden Updates genau liest.



“Discover the Blue Planet” ersetzt die “Discover Scuba Diving Registrierungs-Broschüre”

Mit Wirkung vom 20. Juni 1999 wurde die Discover Scuba Diving Registrierungs-Broschüre durch eine völlig neue Broschüre mit der Bezeichnung “Discover the Blue Planet”, Produkt-Nr. X70060_, ersetzt. Erhältlich ist diese neue Broschüre in Deutsch, Englisch, Französisch, Holländisch, Italienisch und Spanisch, und sie ist vom Instructor verwendbar für die Programme Bubble Maker, Discover Scuba und Discover Scuba Diving. Weitere Informationen zu diesem Produkt finden sich in den Member News. Noch vorrätige DSD-Broschüren können aufgebraucht werden.

Beachte bitte bei der Italienischen Version X70060I einen kleinen Fehler bei dem kleinen Warndreieck, das darauf aufmerksam macht, dass der Teil “Haftungsausschluss” in den meisten europäischen Ländern nicht verwendet werden soll — in der italienischen Ausgabe fehlt auf diesem Warndreieck das Wort “Italien” (Italy). Stelle bitte sicher, dass Teilnehmer in Italien diesen Teil nicht unterschreiben.

Spezialkurs “Suchen & Bergen”: Wiederholungsfragen-Antwortschlüssel jetzt verfügbar

Der Antwortschlüssel für die Wiederholungsfragen zum PADI Spezialkurs “Suchen & Bergen” ist jetzt verfügbar (zunächst nur in Englisch). Kontaktiere bitte deine PADI Zweigstelle oder lade dir den Antwortschlüssel aus dem Internet bei www.padi.com herunter, falls du diesen Antwortschlüssel benötigst. Künftige Ausgaben der Spezialkursausarbeitung werden den Antwortschlüssel beinhalten.

PADI *Instructor Manual*: Aktualisierungen und Fehlerkorrekturen im Internet verfügbar

Es gibt ab sofort einen neuen Weg sicherzustellen, dass dein PADI *Instructor Manual* auf dem letzten Stand ist: PADIs Mitglieder können nun im Internet auf PADIs Mitglieder-Webseite bei www.padi.com zugreifen und sich von dort die neuesten Aktualisierungen und Fehlerkorrekturen herunterladen. Diese Aktualisierungen beinhalten alle Änderungen seit dem 2. Quartal 1997 bis zum 3. Quartal 1999 der englischsprachigen Ausgabe des PADI *Instructor Manuals*. Papierversionen sind über deine PADI Zweigstelle erhältlich.

Allgemeine Standards und *Training Bulletin*: Übersetzungen verfügbar

PADIs Ziel ist es, dich als PADI-Mitglied mit Informationen, Materialien und Korrespondenz in deiner Muttersprache zu versorgen, wann immer dies möglich ist. Der Teil “Allgemeine Standards und Verfahren” des PADI *Instructor Manuals* kann nun aus dem Internet von PADIs Web Seite bei www.padi.com heruntergeladen werden, und zwar in den Sprachen Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch. Deutsch, Holländisch und Portugiesisch folgen in Kürze. Das *Training Bulletin* befindet sich ebenfalls im Web, und zwar in den Sprachen Englisch, Deutsch, Französisch, Holländisch, Italienisch, Portugiesisch und Spanisch.

Falls du eine Papierversion “Allgemeine Standards und Verfahren” bevorzugst, kontaktiere bitte deine PADI Zweigstelle.

Kontaktinformationen

Denke bei jeder Änderung deines Wohnsitzes daran, deine PADI Zweigstelle zu informieren, damit deine Kontaktinformationen aktualisiert werden können. Damit stellst du sicher, dass du alle Vorteile aus deiner PADI Mitgliedschaft erhältst, einschliesslich des *Undersea Journals* und der *Training Bulletins*.

E-Mail Adressen

Du wirst bemerkt haben, dass viele PADI-Formulare und -Anträge mittlerweile die Angabe einer E-Mail Adresse vorsehen. Dies ist Teil von PADIs ständigem Bemühen, die Kommunikation mit den Mitgliedern zu verbessern. Falls noch nicht geschehen, übermittle deiner PADI Zweigstelle bitte deine E-Mail Adresse, und denke daran PADI zu informieren, falls sich diese ändert.

Klarstellungen

Überweisungs-„Kredit“ für Open Water Diver

PADI Tauchlehrer können für je 2 Überweisungen von Tauchschülern eines PADI Open Water Diver Kurses als „Kredit“ 1 OWD-Brevetierung gutgeschrieben bekommen. Um diesen „Kredit“ zu erhalten, muss der überweisende Instructor sämtliche Schwimmbad- (bzw. „confined open water“) und Theorie-Lektionen mit dem Tauchschüler abgeschlossen haben. Der Instructor schickt dann das „Formular zum Ausbildungsabschluss“ (Nr. 1234, S. A-35 im Anhang des Teils „Allgemeine Standards und Verfahren“ im PADI Instructor Manual) an seine PADI Zweigstelle. Um den „Kredit“ zu erhalten, müssen auf dem Formular der Name des Instructors und seine PADI-Nummer eingetragen sein, ggf. auch Name und Nummer des Dive Centers / Resorts.

Klarstellung zur Frage der „Äquivalenz“ für die Stufen Advanced und Rescue

Um am PADI Advanced Open Water Diver oder am PADI Advanced Plus Kurs teilnehmen zu können, muss man brevetierter PADI Open Water Diver sein oder ein äquivalentes Brevet vorweisen. Diese Äquivalenz ist definiert als Nachweis einer Brevetierung auf der Beginnerstufe mit mindestens 4 Freiwasser-Trainingstauchgängen mit Pressluft-Tauchgerät. Reine Tauchgänge zum Vergnügen oder Tauchgänge mit anderer Ausrüstung als mit einem Pressluft-Tauchgerät (geschlossene Kreislaufgeräte, von der Oberfläche mit Luft versorgte Geräte usw.) werden nicht anerkannt.

Beachte bitte, dass 20 im Logbuch eingetragene Freiwassertauchgänge ohne Nachweis einer Brevetierung keine Äquivalenz für die Teilnahme am Advanced Programm darstellt. Diese Tauchgänge können jedoch Anwendung finden, damit ein Taucher ohne Brevet am Programm für die Brevetierung eines „erfahrenen Tauchers“ als PADI Open Water Diver teilnehmen kann (vgl. S. 1-5 „Open Water Diver Course Instructor Guide“ im PADI Instructor Manual).

Um am PADI Rescue Diver Kurs teilnehmen zu können, muss man brevetierter PADI Advanced Open Water Diver sein oder ein äquivalentes Brevet vorweisen. Diese Äquivalenz ist definiert als *zusätzlichem* Nachweis einer Brevetierung *oberhalb* der Beginnerstufe (d.h. es sind mindestens 2 Brevets als Nachweis erforderlich), mit mindestens 20 im Logbuch eingetragenen Freiwasser-Trainingstauchgängen, mit denen die Erfahrung des Tauchers im Tieftauchen und in der Unterwasser-Navigation dokumentiert wird.

Häufig gestellte Fragen

F: Falls ein Taucher das PADI Scuba Diver Brevet anstrebt, welche Tauchgangs-flexible Tauchfertigkeiten müssen dazu durchgeführt werden?

A: Krampf lösen, Schleppen / Schieben eines ermüdeten Tauchers sowie Wechsel Schnorchel-Lungenautomat. Ferner muss in Tauchgang #2 an der Oberfläche der Bleigurt ab- und wieder angelegt werden.

F: Worin besteht die Überprüfung der Wassertauglichkeit für den PADI Scuba Diver?

A: Zu irgendeinem Zeitpunkt vor der Brevetierung als PADI Scuba Diver muss der Tauchschüler lediglich die 10-minütige „Überlebensübung“ an der Oberfläche ohne Hilfsmittel (Wassertreten o.ä.) absolvieren. Der Tauchschüler kann auch das 200 Meter Streckenschwimmen absolvieren, was jedoch nicht verlangt wird. (Tauchschüler des PADI Open Water Diver Kurses müssen vor ihrer Brevetierung *beide* Überprüfungen ihrer Wassertauglichkeit absolvieren.)

F: Wenn ein PADI Scuba Diver das Brevet als PADI Open Water Diver anstrebt, wie weisst du in diesem Falle, welche Tauchfertigkeiten der Taucher bereits absolviert hat?

A: Nimm an, dass der Taucher die Mindestanforderungen für den PADI Scuba Diver erfüllt hat, falls im Logbuch des Tauchers oder auf dem Open Water Diver Überweisungsformular (vgl. Seite A-31 „Open Water Diver Course Instructor Guide“ im PADI *Instructor Manual*) keine weiteren Tauchfertigkeiten dokumentiert sind. Schau dir sorgfältig das Überweisungsformular und das Logbuch des Tauchers an, beurteile dann seine Fähigkeiten und biete ihm wie erforderlich Wiederholung / Auffrischung seiner Kenntnisse und Fertigkeiten, bevor du seine Ausbildung zum Open Water Diver komplettierst.